Sicherheitsdatenblatt

gemäß den Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006, 1272/2008 und deren Änderungen

Totally Wicked Ultra Nic Salts E-Liquid Spearmint Menthol (2,0 % m/V) UFI: KAN8-2NXN-Q20G-YEHR

Revisionsnummer: 1
Ausgabedatum: 29.04.2026
Revisionsdatum: 29.04.2026

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname:	Totally Wicked Ultra Nic Salts Spearmint Menthol E-Liquid. Nikotinkonzentration 20 mg/ml. Jede Produkteinheit enthält 10 ml E-Liquid.
Chemische Bezeichnung:	Wirkstoff: Nikotin 3-(N-Methyl-1,2-pyrrolidin-2-yl)-pyridin.
Reinstoff/Gemisch:	Gemisch enthält Nikotin
Chemische Familie:	Wirkstoff - stickstoffhaltige heterocyclische Verbindung.
Formel:	$C_{10}H_{14}N_2$

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:	Zur Verwendung in elektronischen Zigarettengeräten.
Nicht empfohlene Verwendung:	Nicht für andere Zwecke verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen:	Pillbox38 (UK) Ltd. Stancliffe Street, Blackburn, Lancashire, BB2 2QR, Vereinigtes Königreich (UK)
Telefon:	+44 (0)1254 692244

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

E-Mail-Adresse: info@totallywicked.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +44 (0)1254 692244

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität	Kategorie 3
Akute dermale Toxizität	Nicht eingestuft
Chronische aquatische Toxizität	Nicht eingestuft

Physikalische Gefahren: Keine

Einstufung gemäß der EU-Verordnung Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (CLP) von Stoffen und Gemischen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise: H301 - Giftig bei Verschlucken.

Piktogramm:

Sicherheitshinweise - EU (Nr. 1272/2008):

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P301 + P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P330: Mund ausspülen.

P405: Unter Verschluss aufbewahren.

P501: Inhalt nach Verdünnung über das Abwasser entsorgen.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Chemische Beschaffenheit der Zubereitung: Nikotinhaltiges E-Liquid.

Chemische Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	Menge (m/m)	Einstufung	EU-GHS-Einstufung	REACH-Nr.
Propylenglykol	200-338-0	57-55-6	45,9	nicht eingestuft	nicht eingestuft	Keine Daten verfügbar
Glycerin	200-289-5	56-81-5	45,1	nicht eingestuft	nicht eingestuft	Keine Daten verfügbar
Gereinigtes Wasser, USP	231-791-2	7732-18-5	1,2	nicht eingestuft	nicht eingestuft	Keine Daten verfügbar
Aromastoffe	-	-	4,7	nicht eingestuft	nicht eingestuft	Keine Daten verfügbar
Nikotinbenzoat	828-490-9	88660-53-1	3,1	T; R25 T+; R27 N; R51-53	Akute Tox. 2 (H300) Akute Tox. 2 (H310) Akute Tox. 2 (H330) Aqu. chron. 2 (H411)	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Sofortige ärztliche Hilfe ist erforderlich.

Augenkontakt: Sofort mit reichlich Wasser spülen. Nach dem ersten Spülen vorhandene Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter spülen. Auge beim Spülen weit geöffnet halten. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Sofortige ärztliche Hilfe ist erforderlich. Sofort mit Seife und reichlich Wasser abwaschen und dabei sämtliche kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen.

Verschlucken: Sofortige ärztliche Hilfe ist erforderlich. Sofort einen Arzt oder das Giftinformationszentrum anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund verabreichen.

Einatmen: An die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Schutz der Ersthelfer: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Sicherstellen, dass medizinisches Personal über die beteiligten Stoffe informiert ist, Vorsichtsmaßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontamination verhindert.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wichtigste Symptome/Wirkungen: Übelkeit. Zittern. Kopfschmerzen. Schwindel. Speichelfluss. Durchfall. ZNS-Depression. Atembeschwerden. Kurzatmigkeit. Atemversagen.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmaßnahmen: Löschmaßnahmen auf die örtlichen Gegebenheiten und die Umgebung abstimmen.

5.2. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personen fernhalten und auf der dem Wind zugewandten Seite bleiben. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Dämpfe oder Sprühnebel nicht einatmen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschüttungen verhindern, sofern dies gefahrlos möglich ist. Das Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Können erhebliche Verschüttungen nicht eingedämmt werden, sind die örtlichen Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Leckagen oder Verschüttungen verhindern, sofern dies gefahrlos möglich ist. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kleine Verschüttung: Flüssigkeit mit feuchter saugfähiger Gaze aufnehmen. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen.

Große Verschüttung: Verschüttete Flüssigkeit vorsichtig mit feuchten Tüchern oder Handtüchern abdecken. Staub- oder Aerosolbildung vermeiden. Zugang zum betroffenen Bereich beschränken. Sämtliche kontaminierten Oberflächen reinigen. In geeigneten und ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern sammeln.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Dampf/Staub nicht einatmen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Hygienemaßnahmen: Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Vor Pausen und unmittelbar nach der Handhabung des Produkts Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Ausrüstung, Arbeitsbereich und Kleidung regelmäßig reinigen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort fern von Wärmequellen lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor physischer Beschädigung oder möglichem Auslaufen schützen.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Chemische Bezeichnung	UK	EU
Propylenglykol 57-55-6	TWA: 10 mg/m³	
Glycerin 56-81-5	TWA: 10 mg/m³	
Nikotin 54-11-5	STEL: 1,5 ppm; TWA: 0,5 mg/m³ Haut	TWA: 0,5 mg/m³ S*

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Augenschutz: Bei möglicher Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Haut-/Körperschutz: Undurchlässige Handschuhe und Schutzkleidung tragen.

Atemschutz: Bei Überschreitung der Expositionsgrenzwerte oder bei Reizungen einen von NIOSH/MSHA zugelassenen Atemschutz tragen. Atemschutz ist entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften bereitzustellen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Können erhebliche Verschüttungen nicht eingedämmt werden, sind die örtlichen Behörden zu benachrichtigen. Das Material nicht in das Grundwassersystem gelangen lassen. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig

Aussehen: Klare bis strohgelbe Flüssigkeit. Verfärbt sich bei Luftkontakt hellbraun.

Geruch: Charakteristisch, anhand eines Standards beurteilt.

Eigenschaft	Werte	Bemerkungen/Methode
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Siedepunkt/Siedebereich	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Relative Dichte	1,13 bei 20 °C	Oszillierendes U-Rohr
Wasserlöslichkeit	Löslich	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Viskosität	184 cP bei 25 °C	TW-FP-07-01-10-V1 Brookfield Ametek Viskosimeter
Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter normalen Bedingungen nicht reaktiv. Diese Verbindung ist lichtempfindlich und verfärbt sich bei Luftkontakt von hell- bis dunkelbraun.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Vor Licht schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide. Stickoxide (NOx).

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1. Akute Toxizität

Produktinformationen: Zu den Symptomen einer akuten Nikotinvergiftung gehören Blässe, kalter Schweiß, Übelkeit, Speichelfluss, Erbrechen, Bauchschmerzen, Durchfall, Kopfschmerzen, Schwindel, Hör- und Sehstörungen, Zittern, geistige Verwirrung, Schwäche und Zyanose. Bei großen Überdosierungen können Erschöpfung, Hypotonie und Atemversagen auftreten. Tödliche Dosen führen rasch zu Krampfanfällen; der Tod tritt infolge einer peripheren oder zentralen Atemlähmung oder seltener infolge von Herzversagen ein.

Einatmen: Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Kann Reizungen der Atemwege verursachen.

Augenkontakt: Augenkontakt kann Reizungen verursachen.

Verschlucken: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Toxikologische Daten der Bestandteile

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LD50 inhalativ
Propylenglykol	20.000 mg/kg (Ratte)	>10 g/kg (Kaninchen)	>570 mg/m³ (Ratte), 1 Std.
Glycerin	12.600 mg/kg (Ratte)	>10 g/kg (Kaninchen)	>570 mg/m³ (Ratte), 1 Std.
Nikotin	5 mg/kg KG (ATE, ECHA 2015)	70 mg/kg (ATE, ECHA 2015)	0,19 mg/l (ATE, ECHA 2015)

Sensibilisierung: Keine Informationen verfügbar.

Mutagene Wirkungen: Weder Nikotin noch Cotinin (Metabolit) waren im Ames-Salmonella-Test mutagen. Nikotin verursachte reparierbare DNA-Schäden in einem E.-coli-Testsystem. Studien haben bei Ratten, die während der Trächtigkeit mit Nikotin behandelt wurden, eine Verringerung der Wurfgröße gezeigt.

Karzinogene Wirkungen: Nikotin scheint bei Labortieren nicht karzinogen zu sein.

Reproduktionstoxizität: Nikotin passiert die Plazenta und verteilt sich frei in der Milch; berichtete Konzentrationen in der Muttermilch betragen im Durchschnitt das 2,9-Fache der Plasmakonzentrationen.

Entwicklungstoxizität: In Tierstudien wurde bei Dosen, die für das Muttertier toxisch waren, Embryotoxizität beobachtet.

STOT - einmalige und wiederholte Exposition: Siehe Liste.

Zielorganwirkungen: Haut. Augen. Atmungssystem. Zentralnervensystem (ZNS). Ohren. Magen-Darm-Trakt. Herz-Kreislauf-System. Blut.

Aspirationsgefahr: Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxische Wirkungen:

Für freie Nikotinbase liegen folgende Daten vor:

EC50 (Daphnia pulex, Wasserfloh, Neugeborene im Alter <24 Std.) 48 Stunden = 242 µg/l; Bedingungen: Süßwasser, statisch, 20 °C, pH 7,6-8,0, Härte 160-180 mg/l $CaCO_3$, Alkalinität 110-120 mg/l $CaCO_3$, gelöster Sauerstoff 60-100 mg/l; Wirkung: Intoxikation, Immobilisierung >= 97 % Reinheit.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Aufgrund der Löslichkeit zu erwarten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die in Konzentrationen von 0,1 % oder höher als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) gelten.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten: Gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackungen: Gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer	Nicht anwendbar
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht anwendbar
14.3. Transportgefahrenklassen	Nicht anwendbar
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren	Nicht anwendbar
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar
14.8. Code des Harmonisierten Systems (HS-Code)	2404 1200 00

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zulassungen:	Nicht anwendbar
Verwendungsbeschränkungen:	Nicht anwendbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

ALLGEMEINER HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen und Gewissen unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Angaben dienen ausschließlich als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Beförderung, Entsorgung und Freisetzung und sind nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation anzusehen. Pillbox38 (UK) Limited übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch die Handhabung oder den Kontakt mit dem oben genannten Produkt entstehen, da es dem Anwender obliegt, die Bedingungen für eine sichere Verwendung festzulegen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts